Beschluss-Protokoll

der 30. und 31. Sitzung, Amtsjahr 2014-2015

Mittwoch, den 17. Dezember 2014, um 09:00 Uhr und 15:00 Uhr

Vorsitz: Christian Egeler, Grossratspräsident

Protokoll: Thomas Dähler, I. Ratssekretär

Regine Smit, II. Ratssekretärin

Abwesende:

17. Dezember 2014, 09:00 Uhr Martin Gschwind (fraktionslos), Annemarie Pfeifer (CVP/EVP),

30. Sitzung Karl Schweizer (SVP).

17. Dezember 2014, 15:00 Uhr Martin Gschwind (fraktionslos), Annemarie Pfeifer (CVP/EVP),

31. Sitzung Karl Schweizer (SVP).

Verhandlungsgegenstände:

48.	Bericht der Finanzkommission zum Budget des Kantons Basel-Stadt für das Jahr 2015 und Mitbericht der Bildungs- und Kulturkommission sowie Bericht des Regierungsrates zu zwei Vorgezogenen Budgetpostulaten sowie einem Planungsanzug	3
20.	Anzüge 3 - 10	6
21.	Beantwortung der Interpellation Nr. 65 Otto Schmid betreffend 50-Meter-Schwimmbecken	10
22.	Beantwortung der Interpellation Nr. 70 Beatriz Greuter betreffend der Kündigung des Staatsvertrages für das Therapie Schulzentrum Münchenstein (TSM)	10
23.	Beantwortung der Interpellation Nr. 73 Eduard Rutschmann betreffend Aufhebung der Sicherheitsmassnahmen (Verkehrslotsendienst) für die Sicherheit unserer Schulkinder bei den Fussgängerstreifenkreuzungen Rauracher-, Niederholz- und Gotenstrasse und allgemein im Gebiet Friedhof Hörnli	10
24.	Beantwortung der Interpellation Nr. 81 Salome Hofer betreffend Bildungslandschaften in Basel-Stadt	11
25.	Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion Thomas Gander und Konsorten betreffend Nutzung von schulischen Sportanlagen (Sporthallen, Schwimmbäder, Aussenplätze) für den Vereins- und Breitensport während den Schulferien und ausserschulischen Zeiten	11
26.	Beantwortung der Interpellation Nr. 83 Annemarie Pfeifer betreffend Verbesserung der integrativen Volksschule und Einführung des Lehrplans 21	12
27.	Beantwortung der Interpellation Nr. 89 Felix Meier gegen unnötige Beschränkung der Schul- Freizügigkeit mit dem Baselland	13
28.	Beantwortung der Interpellation Nr. 91 Kerstin Wenk betreffend Lehrplan 21 und die Situation in Baselland	13

29.	Beantwortung der Interpellation Nr. 95 Alexander Gröflin betreffend attraktivem Förderunterricht für leistungsschwache Schülerinnen und Schüler	13
30.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Esther Weber Lehner und Konsorten betreffend Schulsozialarbeit an der Volksschule Basel	13
31.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug der Regiokommission betreffend (sprach)grenzüberschreitende Praktikas zur Talentförderung in der Berufsbildung	14
32.	Beantwortung der Interpellation Nr. 108 Joël Thüring betreffend Platzverbot für die Klingedal-Waggis auf dem Buschweilerhof	14
33.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Lukas Engelberger und Konsorten betreffend Simulation eines Kantons Basel	14
34.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Jörg Vitelli und Konsorten betreffend öffentliches Veloverleihsystem	15
35.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Salome Hofer und Konsorten betreffend Ausbau der Veloroute Riehen - Basel auf Stadtgebiet	15
36.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug David Wüest-Rudin und Konsorten betreffend Aufbau eines Velobahn-Netzes	16
37.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Helen Schai-Zigerlig und Konsorten betreffend Öffnung der Kornhausgasse und Cityring-Querung für Velos	17
38.	Beantwortung der Interpellation Nr. 106 Kerstin Wenk betreffend Auslagerung der Parkreinigung	17
39.	Beantwortung der Interpellation Nr. 109 Sarah Wyss betreffend Zustände bei den Standplätzen der TaxifahrerInnen	17
40.	Beantwortung der Interpellation Nr. 102 Jürg Meyer betreffend Chancen und Gefahren der Arbeitsintegration	18
41.	Beantwortung der Interpellation Nr. 105 Eveline Rommerskirchen betreffend unterschiedliche Sanierungsprojekte bei der Kesslergrube in Grenzach-Wyhlen	18
42.	Beantwortung der Interpellation Nr. 110 Toya Krummenacher betreffend Tolerierung nicht rechtskonformer Arbeitsverhältnisse im Taxigewerbe Basel-Stadt	18
43.	Beantwortung der Interpellation Nr. 113 Salome Hofer betreffend Gesundheitsaspekten im Taxigewerbe	19
44.	Beantwortung der Interpellation Nr. 115 Ursula Metzger betreffend Kartellbildung bei den Taxi- Einsatzzentralen	19
45.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Oskar Herzig und Konsorten betreffend steuerliche Anreize für Unternehmen, welche sich neu im Kanton Basel-Stadt ansiedeln wollen	19
46.	Beantwortung der Interpellation Nr. 107 Patrizia Bernasconi betreffend IBS-Formulare für Mietinteressentinnen	20
47.	Beantwortung der Interpellation Nr. 114 Brigitta Gerber betreffend Roche-Areal-Ausbau, zweite Phase	20

Beginn der 30. Sitzung

Mittwoch, 17. Dezember 2014, 09:00 Uhr

Mitteilung

Christian Egeler, Grossratspräsident: ich begrüsse Sie zur heutigen Sitzung. Da wir im Moment ein technisches Problem haben mit der Abstimmungsanlage, bitte ich Sie, zu prüfen, ob an Ihrem Platz mit Ihrer Abstimmungskarte Ihr Name angezeigt wird. Gegebenenfalls bitte ich Sie vorübergehend den Platz zu wechseln.

48. Bericht der Finanzkommission zum Budget des Kantons Basel-Stadt für das Jahr 2015 und Mitbericht der Bildungs- und Kulturkommission sowie Bericht des Regierungsrates zu zwei Vorgezogenen Budgetpostulaten sowie einem Planungsanzug

[17.12.14 09:03:29, FKom BKK UVEK, FD, 14.0084.03 14.0084.01, HGB]

Die **Finanzkommissionsmehrheit beantragt** dem Grossen Rat, das Budget 2015 des Kantons Basel-Stadt **an den Regierungsrat zurückzuweisen**.

Die **Finanzkommissionsminderheit beantragt**, das kantonale Budget mit einem Defizit von knapp 31 Mio. Fr. unverändert **zu genehmigen**.

Die Bildungs- und Kulturkommission hat zu Handen der Finanzkommission einen Mitbericht zum Globalbudget der kantonalen Museen verfasst.

Die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission berichtet zum Globalbudget Öffentlicher Verkehr mündlich.

Christian Egeler, Grossratspräsident: ich schlage Ihnen zur Beratung des Budgets 2015 folgenden Ablauf vor:

Allgemeine Eintretensdebatte zum gesamten Bericht der Finanzkommission und zum Budget. Erste Referenten sind der Sprecher der Mehrheit und die Sprecherin der Minderheit der Finanzkommission, die Präsidien der BKK und der UVEK, sodann die Vorsteherin des Finanzdepartements. Anschliessend folgen Fraktions- und Einzelsprechende und danach die Schlussvoten in umgekehrter Reihenfolge.

Eintreten auf Budget ist obligatorisch.

Dann folgt die Abstimmung über die Rückweisung. Diese Abstimmung beabsichtige ich wenn möglich vor der Mittagspause durchzuführen.

Falls der Grosse Rat der Rückweisung zustimmt, ist das Geschäft vorläufig erledigt.

Wird die Rückweisung abgelehnt, folgt die Detailberatung nach einem ganz kurzen Sitzungsunterbruch, damit eingereichte Anträge finanzrechtlich geprüft, kopiert und verteilt werden können. Dieser Sitzungsunterbruch ist erforderlich, weil sie letzten Mittwoch die Terminierung der Detailberatung auf die Nachmittagssitzung abgelehnt haben. Sollte der Entscheid über Rückweisung erst kurz vor der Mittagspause fallen, behalte ich mir vor, die Sitzung dann abzubrechen.

Um die Detailberatung geordnet vorbereiten zu können, bitte ich Sie, allfällige Anträge zur Detailberatung den Mitarbeitenden der Finanzverwaltung im Vorzimmer möglichst frühzeitig, spätestens aber vor Beginn der Beratung des entsprechenden Departements zu übergeben. Die Anträge sind auf Formularen einzureichen, welche sie ebenfalls im Vorzimmer beziehen können.

Zu den Budgetpostulaten zum Budget 2015:

Die Geschäftsordnung bestimmt in § 49, dass Budgetpostulate bis Ende der Budgetsitzung eingereicht werden können. Das wäre also bis heute Abend. In der Januarsitzung werden diese Budgetpostulate dann beraten und allenfalls dem Regierungsrat zur Stellungnahme überwiesen, damit der Grosse Rat spätestens in der April-Sitzung das Budgetpostulat abschliessend behandeln kann. Dieser Ablauf gilt auch, wenn Sie das Budget heute zurückweisen.

Falls Sie das Budget heute zurückweisen, bitte ich Sie zu beachten, dass die Einreichung von

Grosser Rat des Kantons Basel-Stadt

Beschluss-Protokoll 30. und 31. Sitzung, Amtsjahr 2014-2015

17. Dezember 2014 - Seite 4

Budgetpostulaten zu einem späteren Zeitpunkt, also etwa bei einer Zweitauflage der Budgetdebatte, praktisch nicht mehr möglich ist, weil die Frist zur abschliessenden Beratung in der April-Sitzung kaum mehr eingehalten werden kann.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, gemäss diesem Vorschlag vorzugehen.

Eintretensdebatte

Voten: Patrick Hafner, Referent der Mehrheit der Finanzkommission; Tanja Soland, Referentin der Minderheit der Finanzkommission; Oswald Inglin, Präsident der Bildungs- und Kulturkommission; RR Eva Herzog, Vorsteherin des Finanzdepartementes (FD)

Fraktionsvoten

Voten: Remo Gallacchi (CVP/EVP)

Zwischenfrage

Voten: Sibylle Benz (SP); Remo Gallacchi (CVP/EVP); Sarah Wyss (SP)

Christian Egeler, Grossratspräsident: bittet darum, bei einer Zwischenfrage nur eine Frage zu stellen.

Voten: Remo Gallacchi (CVP/EVP); Martin Lüchinger (SP); Remo Gallacchi (CVP/EVP)

Besuch auf der Zuschauertribüne

Ich begrüsse auf der Zuschauertribüne zwanzig kaufmännische Praktikantinnen und Praktikanten der kantonalen Verwaltung zusammen mit ihrem Betreuer Peter Eichenberger. Sie absolvieren einen überbetrieblichen Kurs zum Thema Genehmigungsverfahren im Finanzbereich. Sie sind hier und heute goldrichtig und ich wünsche Ihnen einen interessanten Morgen im Grossen Rat.

Voten: Dieter Werthemann (GLP); Michel Rusterholtz (SVP); Patricia von Falkenstein (LDP)

Zwischenfrage

Voten: Eric Weber (fraktionslos); Patricia von Falkenstein (LDP)

Voten: Patrizia Bernasconi (GB); Andreas Zappalà (FDP); Stephan Luethi-Brüderlin (SP)

Einzelvoten

Voten: Eric Weber (fraktionslos)

Christian Egeler, Grossratspräsident: erteilt Eric Weber den dritten Ordnungsruf und verweist ihn mindestens für den Rest der laufenden Halbtagessitzung des Saals.

Voten: Ruedi Rechsteiner (SP); Daniel Goepfert (SP)

Zwischenfrage

Voten: Eduard Rutschmann (SVP); Daniel Goepfert (SP)

Voten: Dominique König-Lüdin (SP); René Brigger (SP); Mustafa Atici (SP); Martin Lüchinger (SP)

Zwischenfrage

Voten: Eduard Rutschmann (SVP); Martin Lüchinger (SP)

Voten: Georg Mattmüller (SP)

Zwischenfrage

Voten: Dieter Werthemann (GLP); Georg Mattmüller (SP)

Voten: Sibylle Benz (SP)

Zwischenfrage

Voten: Roland Vögtli (FDP)

Die Zwischenfrage wird nicht beantwortet.

Voten: Christian von Wartburg (SP); Urs Müller-Walz (GB); Sarah Wyss (SP)

Zwischenfrage

Voten: David Jenny (FDP); Sarah Wyss (SP)

Christian Egeler, Grossratspräsident: gibt bekannt, dass er nach dem nächsten Votum die Sitzung bis am Nachmittag unterbrechen wird.

Voten: Felix Meier (CVP/EVP)

Abstimmung

Ordnungsantrag Joël Thüring auf Weiterführung der Sitzung

JA heisst Zustimmung zum Antrag, NEIN heisst Abbruch

Ergebnis der Abstimmung

19 Ja, 67 Nein, 5 Enthaltungen. [Abstimmung # 809, 17.12.14 11:59:10]

Der Grosse Rat beschliesst

den Antrag Joël Thüring abzulehnen.

Die Sitzung wird unterbrochen.

Schluss der 30. Sitzung

11:59 Uhr

Beginn der 31. Sitzung

Mittwoch, 17. Dezember 2014, 15:00 Uhr

Mitteilung

Vor ein paar Wochen habe ich Ihnen mitgeteilt, dass wir am 26. Januar einen Workshop zum Thema "Praktische Aspekte für das papierlose Arbeiten im Parlament" anbieten werden. Aus technischen Gründen müssen wir diesen Anlass leider auf Mittwoch, 25. März 2015, verschieben. Der Anlass beginnt um 18.00 Uhr und findet im Rathaus statt.

Fortsetzung der Beratungen

zum Budget 2015, Eintretensdebatte

Schlussvoten

Voten: RR Eva Herzog, Vorsteherin des Finanzdepartementes (FD); Tanja Soland, Referentin der Minderheit der Finanzkommission; Patrick Hafner, Referent der Mehrheit der Finanzkommission

Christian Egeler, Grossratspräsident: damit ist die Eintretensdebatte abgeschlossen.

Der Grosse Rat

tritt von Gesetzes wegen auf das Geschäft ein.

Die Kommissionsmehrheit beantragt, das Budget an den Regierungsrat zurückzuweisen.

Abstimmung

Rückweisungsantrag der Kommissionsmehrheit.

JA heisst Rückweisung, NEIN heisst keine Rückweisung

Ergebnis der Abstimmung

48 Ja, 47 Nein, 1 Enthaltung. [Abstimmung # 810, 17.12.14 15:26:52]

Der Grosse Rat beschliesst

das Budget 2015 an den Regierungsrat zurückzuweisen.

Damit ist Traktandum 48, der Bericht der Finanzkommission zum Budget 2015 erledigt.

20. Anzüge 3 - 10

[17.12.14 15:28:12]

3. Anzug Andrea Knellwolf und Konsorten betreffend Demografiebericht Basel-Stadt

[17.12.14 15:28:12, PD, 14.5521.01, NAE]

Der Regierungsrat ist bereit, den Anzug 14.5521 entgegenzunehmen.

Patrick Hafner (SVP): beantragt Nichtüberweisung.

Voten: Andrea Knellwolf (CVP/EVP)

Abstimmung

JA heisst Überweisung, NEIN heisst Nichtüberweisung.

Ergebnis der Abstimmung

56 Ja, 18 Nein, 7 Enthaltungen. [Abstimmung # 811, 17.12.14 15:31:43]

Der Grosse Rat beschliesst

auf den Anzug 14.5521 einzutreten und ihn dem Regierungsrat zu überweisen.

4. Anzug Annemarie Pfeifer und Konsorten betreffend Schaffung von flexiblen Wohngruppen für Hochbetagte

[17.12.14 15:32:01, PD, 14.5522.01, NAE]

Der Regierungsrat ist bereit, den Anzug 14.5522 entgegenzunehmen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Anzug 14.5522 einzutreten und ihn dem Regierungsrat zu überweisen.

5. Anzug Rolf von Aarburg und Konsorten zum Thema: Wohnraum für Familien

[17.12.14 15:32:24, PD, 14.5523.01, NAE]

Der Regierungsrat ist bereit, den Anzug 14.5523 entgegenzunehmen.

Andreas Zappalà (FDP): beantragt Nichtüberweisung.

Voten: René Brigger (SP); Rolf von Aarburg (CVP/EVP)

Abstimmung

JA heisst Überweisung, NEIN heisst Nichtüberweisung.

Ergebnis der Abstimmung

48 Ja, 31 Nein, 8 Enthaltungen. [Abstimmung # 812, 17.12.14 15:36:04]

Der Grosse Rat beschliesst

auf den Anzug 14.5523 einzutreten und ihn dem Regierungsrat zu überweisen.

6. Anzug Helen Schai-Zigerlig und Konsorten betreffend aufgeschobene Pensionierung von Mitarbeitenden der Öffentlichen Verwaltung

[17.12.14 15:36:19, FD, 14.5524.01, NAE]

Der Regierungsrat ist bereit, den Anzug 14.5524 entgegenzunehmen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Anzug 14.5524 einzutreten und ihn dem Regierungsrat zu überweisen.

7. Anzug Ursula Metzger und Konsorten betreffend Aufwertung des Margarethenparks

[17.12.14 15:36:43, BVD, 14.5529.01, NAE]

Der Regierungsrat ist bereit, den Anzug 14.5529 entgegenzunehmen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Anzug 14.5529 einzutreten und ihn dem Regierungsrat zu überweisen.

8. Anzug Alexander Gröflin und Konsorten betreffend weniger Verkehrsschilder im Strassenverkehr

[17.12.14 15:37:05, BVD, 14.5530.01, NAE]

Der Regierungsrat ist bereit, den Anzug 14.5530 entgegenzunehmen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Anzug 14.5530 einzutreten und ihn dem Regierungsrat zu überweisen.

9. Anzug Sarah Wyss und Konsorten betreffend Wahl- und Abstimmungsunterlagen für Ausländerinnen und Ausländer

[17.12.14 15:37:25, PD, 14.5531.01, NAE]

Der Regierungsrat ist bereit, den Anzug 14.5531 entgegenzunehmen.

Eric Weber (fraktionslos): beantragt Nichtüberweisung.

Voten: Talha Ugur Camlibel (GB); Heiner Vischer (LDP); Eric Weber (fraktionslos); Patrick Hafner (SVP); Sarah Wyss (SP)

Abstimmung

JA heisst Überweisung, NEIN heisst Nichtüberweisung.

Ergebnis der Abstimmung

44 Ja, 43 Nein, 2 Enthaltungen. [Abstimmung # 813, 17.12.14 15:49:19]

Der Grosse Rat beschliesst

auf den Anzug 14.5531 einzutreten und ihn dem Regierungsrat zu überweisen.

10. Anzug Jürg Meyer und Konsorten betreffend Besserstellung von Eltern mit Besuchsrechten ihrer Kinder bei der sozialen Wohnförderung

[17.12.14 15:49:44, WSU, 14.5532.01, NAE]

Der Regierungsrat ist bereit, den Anzug 14.5532 entgegenzunehmen.

Voten: Eduard Rutschmann (SVP); Ursula Metzger (SP); Patrick Hafner (SVP); Stephan Mumenthaler (FDP); Beatrice Isler (CVP/EVP); Thomas Müry (LDP); Urs Müller-Walz (GB); Eric Weber (fraktionslos); Jürg Meyer (SP)

Abstimmung

JA heisst Überweisung, NEIN heisst Nichtüberweisung.

Ergebnis der Abstimmung

52 Ja, 37 Nein, 3 Enthaltungen. [Abstimmung # 814, 17.12.14 16:04:55]

Der Grosse Rat beschliesst

auf den Anzug 14.5532 einzutreten und ihn dem Regierungsrat zu überweisen.

21. Beantwortung der Interpellation Nr. 65 Otto Schmid betreffend 50-Meter-Schwimmbecken

[17.12.14 16:05:11, ED, 14.5380.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Otto Schmid (SP)

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort nicht befriedigt.

Die Interpellation 14.5380 ist erledigt.

22. Beantwortung der Interpellation Nr. 70 Beatriz Greuter betreffend der Kündigung des Staatsvertrages für das Therapie Schulzentrum Münchenstein (TSM)

[17.12.14 16:07:29, ED, 14.5397.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Beatriz Greuter (SP)

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort teilweise befriedigt.

Die Interpellation 14.5397 ist erledigt.

23. Beantwortung der Interpellation Nr. 73 Eduard Rutschmann betreffend Aufhebung der Sicherheitsmassnahmen (Verkehrslotsendienst) für die Sicherheit unserer Schulkinder bei den Fussgängerstreifenkreuzungen Rauracher-, Niederholz- und Gotenstrasse und allgemein im Gebiet Friedhof Hörnli

[17.12.14 16:10:27, ED, 14.5402.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Eduard Rutschmann (SVP)

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort nicht befriedigt.

Die Interpellation 14.5402 ist erledigt.

24. Beantwortung der Interpellation Nr. 81 Salome Hofer betreffend Bildungslandschaften in Basel-Stadt

[17.12.14 16:12:55, ED, 14.5411.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Salome Hofer (SP)

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort befriedigt.

Die Interpellation 14.5411 ist erledigt.

25. Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion Thomas Gander und Konsorten betreffend Nutzung von schulischen Sportanlagen (Sporthallen, Schwimmbäder, Aussenplätze) für den Vereins- und Breitensport während den Schulferien und ausserschulischen Zeiten

[17.12.14 16:14:10, ED, 14.5132.02, SMO]

Der Regierungsrat stellt fest, dass die Motion 14.5132 rechtlich zulässig ist und beantragt, ihm diese als Anzug zu überweisen.

Thomas Gander (SP): beantragt Überweisung als Motion.

Voten: Eric Weber (fraktionslos); Erich Bucher (FDP); André Auderset (LDP); RR Christoph Eymann, Vorsteher des Erziehungsdepartementes (ED)

Eventualabstimmung

Form der Überweisung (Motion oder Anzug)

JA heisst Weiterbehandlung als Anzug, NEIN heisst Weiterbehandlung als Motion

Ergebnis der Abstimmung

39 Ja, 50 Nein, 4 Enthaltungen. [Abstimmung # 815, 17.12.14 16:28:33]

Der Grosse Rat beschliesst

die Motion 14.5132 nicht in einen Anzug umzuwandeln.

Schlussabstimmung

Überweisung der Motion

JA heisst Überweisung, NEIN heisst Nichtüberweisung.

Ergebnis der Abstimmung

63 Ja, 25 Nein, 4 Enthaltungen. [Abstimmung # 816, 17.12.14 16:29:35]

Der Grosse Rat beschliesst

die Motion 14.5132 dem Regierungsrat zur Ausarbeitung einer Vorlage zu überweisen.

26. Beantwortung der Interpellation Nr. 83 Annemarie Pfeifer betreffend Verbesserung der integrativen Volksschule und Einführung des Lehrplans 21

[17.12.14 16:30:10, ED, 14.5443.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Die Interpellantin ist abwesend. Sie erklärt sich von der Antwort teilweise befriedigt.

Die Interpellation 14.5443 ist erledigt.

27. Beantwortung der Interpellation Nr. 89 Felix Meier gegen unnötige Beschränkung der Schul-Freizügigkeit mit dem Baselland

[17.12.14 16:30:39, ED, 14.5499.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Felix Meier (CVP/EVP)

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort nicht befriedigt.

Die Interpellation 14.5499 ist erledigt.

28. Beantwortung der Interpellation Nr. 91 Kerstin Wenk betreffend Lehrplan 21 und die Situation in Baselland

[17.12.14 16:35:09, ED, 14.5502.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Kerstin Wenk (SP)

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort teilweise befriedigt.

Die Interpellation 14.5502 ist erledigt.

29. Beantwortung der Interpellation Nr. 95 Alexander Gröflin betreffend attraktivem Förderunterricht für leistungsschwache Schülerinnen und Schüler

[17.12.14 16:37:31, ED, 14.5512.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Alexander Gröflin (SVP)

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort befriedigt.

Die Interpellation 14.5512 ist erledigt.

30. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Esther Weber Lehner und Konsorten betreffend Schulsozialarbeit an der Volksschule Basel

[17.12.14 16:39:48, ED, 07.5358.04, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 07.5358 abzuschreiben.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug abzuschreiben.

Der Anzug 07.5358 ist erledigt.

31. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug der Regiokommission betreffend (sprach)grenzüberschreitende Praktikas zur Talentförderung in der Berufsbildung

[17.12.14 16:40:12, ED, 12.5318.02, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 12.5318 abzuschreiben.

Voten: Emmanuel Ullmann, Präsident der Regiokommission

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug abzuschreiben.

Der Anzug 12.5318 ist erledigt.

32. Beantwortung der Interpellation Nr. 108 Joël Thüring betreffend Platzverbot für die Klingedal-Waggis auf dem Buschweilerhof

[17.12.14 16:42:05, ED, 14.5549.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Joël Thüring (SVP)

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort nicht befriedigt.

Die Interpellation 14.5549 ist erledigt.

33. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Lukas Engelberger und Konsorten betreffend Simulation eines Kantons Basel

[17.12.14 16:46:26, PD, 10.5014.03, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 10.5014 abzuschreiben.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug abzuschreiben.

Der Anzug 10.5014 ist erledigt.

34. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Jörg Vitelli und Konsorten betreffend öffentliches Veloverleihsystem

[17.12.14 16:46:55, BVD, 07.5326.04, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 07.5326 abzuschreiben.

Jörg Vitelli (SP): beantragt, den Anzug stehen zu lassen.

Voten: Eduard Rutschmann (SVP); Urs Müller-Walz (GB); Eric Weber (fraktionslos); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)

Abstimmung

JA heisst Abschreibung, NEIN heisst Stehenlassen.

Ergebnis der Abstimmung

34 Ja, 54 Nein, 1 Enthaltung. [Abstimmung # 817, 17.12.14 16:59:47]

Der Grosse Rat beschliesst

den Anzug 07.5326 stehen zu lassen.

35. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Salome Hofer und Konsorten betreffend Ausbau der Veloroute Riehen - Basel auf Stadtgebiet

[17.12.14 17:00:06, BVD, 10.5107.03, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 10.5107 abzuschreiben.

Voten: Heiner Vischer (LDP)

Salome Hofer (SP): beantragt, den Anzug stehen zu lassen.

Voten: Anita Lachenmeier-Thüring (GB); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)

Abstimmung

JA heisst Abschreibung, NEIN heisst Stehenlassen.

Ergebnis der Abstimmung

31 Ja, 59 Nein. [Abstimmung # 818, 17.12.14 17:08:42]

Der Grosse Rat beschliesst

den Anzug 10.5107 stehen zu lassen.

36. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug David Wüest-Rudin und Konsorten betreffend Aufbau eines Velobahn-Netzes

[17.12.14 17:09:00, BVD, 10.5111.03, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 10.5111 abzuschreiben.

Voten: RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)

Jörg Vitelli (SP): beantragt, den Anzug stehen zu lassen.

Voten: Heiner Vischer (LDP)

Abstimmung

JA heisst Abschreibung, NEIN heisst Stehenlassen.

Ergebnis der Abstimmung

34 Ja, 52 Nein. [Abstimmung # 819, 17.12.14 17:14:04]

Der Grosse Rat beschliesst

den Anzug 10.5111 stehen zu lassen.

37. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Helen Schai-Zigerlig und Konsorten betreffend Öffnung der Kornhausgasse und Cityring-Querung für Velos

[17.12.14 17:14:20, BVD, 10.5290.03, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 10.5290 abzuschreiben.

Helen Schai-Zigerlig (CVP/EVP): beantragt, den Anzug stehen zu lassen.

Voten: Stephan Luethi-Brüderlin (SP)

Zwischenfrage

Voten: Heiner Vischer (LDP); Stephan Luethi-Brüderlin (SP)

Voten: Atilla Toptas (SP); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)

Abstimmung

JA heisst Abschreibung, NEIN heisst Stehenlassen.

Ergebnis der Abstimmung

30 Ja, 57 Nein. [Abstimmung # 820, 17.12.14 17:23:26]

Der Grosse Rat beschliesst

den Anzug 10.5290 stehen zu lassen.

38. Beantwortung der Interpellation Nr. 106 Kerstin Wenk betreffend Auslagerung der Parkreinigung

[17.12.14 17:23:40, BVD, 14.5547.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Kerstin Wenk (SP)

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort befriedigt.

Die Interpellation 14.5547 ist erledigt.

39. Beantwortung der Interpellation Nr. 109 Sarah Wyss betreffend Zustände bei den Standplätzen der TaxifahrerInnen

[17.12.14 17:24:22, BVD, 14.5550.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Sarah Wyss (SP)

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort teilweise befriedigt.

Die Interpellation 14.5550 ist erledigt.

40. Beantwortung der Interpellation Nr. 102 Jürg Meyer betreffend Chancen und Gefahren der Arbeitsintegration

[17.12.14 17:25:36, WSU, 14.5539.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Jürg Meyer (SP)

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort teilweise befriedigt.

Die Interpellation 14.5539 ist erledigt.

41. Beantwortung der Interpellation Nr. 105 Eveline Rommerskirchen betreffend unterschiedliche Sanierungsprojekte bei der Kesslergrube in Grenzach-Wyhlen

[17.12.14 17:29:46, WSU, 14.5546.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Eveline Rommerskirchen (GB)

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort teilweise befriedigt.

Die Interpellation 14.5546 ist erledigt.

42. Beantwortung der Interpellation Nr. 110 Toya Krummenacher betreffend Tolerierung nicht rechtskonformer Arbeitsverhältnisse im Taxigewerbe Basel-Stadt

[17.12.14 17:34:05, JSD, 14.5551.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Christian Egeler, Grossratspräsident: Die drei nun folgenden Interpellationen 42, 43 und 44 zum Thema Taxigewerbe wurden vom Regierungsrat dem Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt zur Beantwortung zugewiesen. Deshalb steht in der Tagesordnung hinter diesen Traktanden WSU.

Im Laufe der Bearbeitung durch den Regierungsrat hat das noch geändert. Zuständig ist nun das Justiz- und Sicherheitsdepartement.

Voten: Toya Krummenacher (SP)

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort nicht befriedigt.

Die Interpellation 14.5551 ist erledigt.

43. Beantwortung der Interpellation Nr. 113 Salome Hofer betreffend Gesundheitsaspekten im Taxigewerbe

[17.12.14 17:36:45, JSD, 14.5555.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Salome Hofer (SP)

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort teilweise befriedigt.

Die Interpellation 14.5555 ist erledigt.

44. Beantwortung der Interpellation Nr. 115 Ursula Metzger betreffend Kartellbildung bei den Taxi-Einsatzzentralen

[17.12.14 17:37:42, JSD, 14.5557.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Ursula Metzger (SP)

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort nicht befriedigt.

Die Interpellation 14.5557 ist erledigt.

45. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Oskar Herzig und Konsorten betreffend steuerliche Anreize für Unternehmen, welche sich neu im Kanton Basel-Stadt ansiedeln wollen

[17.12.14 17:38:38, FD, 12.5303.02, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 12.5303 abzuschreiben.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug abzuschreiben.

46. Beantwortung der Interpellation Nr. 107 Patrizia Bernasconi betreffend IBS-Formulare für Mietinteressentinnen

[17.12.14 17:39:10, FD, 14.5548.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Patrizia Bernasconi (GB)

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort nicht befriedigt.

Die Interpellation 14.5548 ist erledigt.

47. Beantwortung der Interpellation Nr. 114 Brigitta Gerber betreffend Roche-Areal-Ausbau, zweite Phase

[17.12.14 17:41:49, FD, 14.5556.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: Brigitta Gerber (GB)

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort nicht befriedigt.

Die Interpellation 14.5556 ist erledigt.

Mitteilung

Christian Egeler, Grossratspräsident: ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins Jahr 2015 und freue mich darauf, Sie im Januar wieder zu sehen.

Schriftliche Anfragen

Es sind folgende Schriftlichen Anfragen eingegangen:

- Schriftliche Anfrage Patrick Hafner betreffend Kundenorientierung im Bereich Abfall und Entsorgung (14.5667.01).
- Schriftliche Anfrage Patrick Hafner betreffend öffentliche Uhren(14.5668.01).
- Schriftliche Anfrage Beatriz Greuter betreffend Präventionsmassnahmen durch den Kanton Basel-Stadt (14.5680.01).
- Schriftliche Anfrage Nora Bertschi betreffend Fachreferat gegen Gewalt (14.5681.01).
- Schriftliche Anfrage Atilla Toptas betreffend einheitliche Gesundheitserziehung an den Schulen, Kindergärten und Vorschulinstitutionen (14.5690.01).
- Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend:
 - Familien sind Urzellen der Gesellschaft (Nr. 14.5578.01)
 - Ist die Regierung für oder gegen die Abhaltung von Volksabstimmungen (Nr. 14.5579.01)
 - Warum wird in der Politik nur noch übereinander und nicht mehr miteinander gesprochen (Nr. 14.5580.01)
 - Entfremdung der Politiker vom Volk (Nr. 14.5581.01)
 - Der Staat darf keine Geheimnisse vor seinen Bürgern haben (Nr. 14.5582.01)
 - Ein König oder eine Königin wäre eine Bereicherung für Basel (Nr. 14.5583.01)
 - Unsere Kultur muss vor fremden Einflüssen geschützt werden (Nr. 14.5584.01)
 - Umwelt- und Naturschutz haben immer Vorrang, weil sie unser Überleben sichern (Nr. 14.5585.01)
 - Immer mehr werdende Bedrohungen in Basel (Nr. 14.5586.01)
 - Wie findet die Personalisierung in der Basler Regierung statt (Nr. 14.5587.01)
 - Kein Bürger bezahlt gerne Steuern (Nr. 14.5588.01)
 - Drängende Probleme in unserem Kanton (Nr. 14.5589.01)
 - Wer hat mehr Kompetenz in unserem Kanton (Nr. 14.5590.01)
 - Wieviele abgelehnte Asylbewerber sind noch in Basel (Nr. 14.5591.01)
 - Wenn Telefonanrufe beim Kanton aufgezeichnet werden (Nr. 14.5592.01)
 - Was gibt es zu sagen in Sachen Crystal Meth (Nr. 14.5593.01)
 - Keine Akzeptanz für Asylanten (Nr. 14.5594.01)
 - Vornehmster Akt der Demokratie (Nr. 14.5595.01)
 - Albtraum Zuwanderung, das Buch von Udo Ulfkotte (Nr. 14.5596.01)
 - Wie gefährlich ist die Gender-Ideologie in Basel (Nr. 14.5597.01)
 - Was sind die wichtigsten Massnahmen für die Erhaltung und Schaffung einer sauberen und gesunden Umwelt (Nr. 14.5598.01)
 - Terrorabwehr im Drogeriemarkt. Was macht Basel im Vorfeld der OSZE-Tagung (Nr. 14.5599.01)
 - Terroranschlag in Basel am Donnerstag, 4. Dezember 2014, 16.35 Uhr (Nr. 14.5600.01)
 - Haustürbesuche im Wahlkampf (Nr. 14.5601.01)
 - Basler Kriminalität explodiert (Nr. 14.5602.01)
 - Datenschutz und wo kann man seine Akten einsehen (Nr. 14.5603.01)
 - Gibt es militärische Überflüge über unserem Basel (Nr. 14.5604.01)
 - TTIP Transatlantischer Traum oder der Ausverkauf der Demokratie (Nr. 14.5605.01)
 - Zahl der Dienstwagen verringern (Nr. 14.5606.01)
 - Feierlichkeiten bei Mitarbeiter-Geburtstagen generell erst ab 16 Uhr gestatten (Nr. 14.5607.01)
 - Dienstbefreiung für Geburtstagskinder streichen (Nr. 14.5608.01)
 - Arbeitgeberdarlehen an Mitarbeiter (Nr. 14.5609.01)
 - Reinigungsstandards und –rhythmen überprüfen (Nr. 14.5610.01)
 - Kanalreinigung und Schlammabfuhr privatisieren (Nr. 14.5611.01)
 - Abschaffung der Friedhofsgärtnerei (Nr. 14.5612.01)
 - Pachtzinsen für Kleingärten und Grabland überprüfen (Nr. 14.5613.01)

- In welcher Hand ist der Basler Verkehrsverein (Nr. 14.5614.01)
- Frische Socken im Knast (Nr. 14.5615.01)
- Wenn mit Kanonen der Staatsanwaltschaft auf den Spatzen Eric Weber geschossen wird (Nr. 14.5616.01)
- Wohlhabend auf Dauer (Nr. 14.5617.01)
- Wie wird die Quartierarbeit ausgebaut und finanziert (Nr. 14.5618.01)
- Zeitungen in Basel, wie teuer sind Zeitungsboxen (Nr. 14.5619.01)
- Basler Stadtmarkt (Nr. 14.5620.01)
- Neue Schiffe für die Personenschifffahrt (Nr. 14.5621.01)
- Wie rüstet sich die Stadt für weitere Asylbewerber (Nr. 14.5622.01)
- Wie hoch sind die Gesundheitsausgaben für ausländische Schwerverbrecher in Basel (Nr. 14.5623.01)
- Welche Werbeagenturen arbeiten für Basel-Stadt (Nr. 14.5624.01)
- Warum wurde mein Führerschein in Basel vernichtet (Nr. 14.5625.01)
- Welche Abos werden in 8-er Tram nach Deutschland akzeptiert (Nr. 14.5626.01)
- Meinungsfreiheit (Nr. 14.5627.01)
- Parallele Rechtsordnung muss verboten werden (Nr. 14.5628.01)
- Stimmt die Aussage der Polizei in Sachen Unterschriftensammlung (Nr. 14.5629.01)
- Deutsche Grenzbeamte im Basler Tram (Nr. 14.5630.01)
- Straftäter verfolgen statt Strafzettel verteilen (Nr. 14.5631.01)
- 60 neue Tramzüge aus Bautzen für Basel (Nr. 14.5632.01)
- Wie teuer kam der Regierung der Bordell-Prozess FKK Club Basel zu stehen (Nr. 14.5633.01)
- Krankenpfleger ohne Ausbildung aus dem Ostblock (Nr. 14.5634.01)
- Mehr Transparenz in Basel, will die Regierung ein neues Wahlgesetz (Nr. 14.5635.01)
- Sprechstunde für Bürger (Nr. 14.5636.01)
- Wie teuer kommt die Werbung für Basel bei djd (Nr. 14.5637.01)
- Plakataktionen während den nächsten Grossratswahlen 2016 (Nr. 14.5638.01)
- Zugang zu Räumlichkeiten im Rathaus (Nr. 14.5639.01)
- Wie kann die Balkanisierung gestoppt werden (Nr. 14.5640.01)
- Wie kann die Kantonsverwaltung abgespeckt werden (Nr. 14.5641.01)

Die Schriftlichen Anfragen werden dem Regierungsrat zur Beantwortung innert drei Monaten überwiesen

Schluss der 31. Sitzung

17:44 Uhr

Basel, 17. Dezember 2014

Christian Egeler Grossratspräsident Thomas Dähler I. Ratssekretär